

INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION

NR. 279 • August/September 2018
<http://www.ipa.at>

ipa PANORAMA

ÖSTERREICHISCHE SEKTION



GROSSEINSATZ
Rad WM in Tirol

VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte IPA-Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren!

Vom 14. bis 17. Juni 2018 fand in Wien das North European Forum (NEF), ein Treffen von insgesamt 19 Sektionen aus Mittel- und Nordeuropa, statt.

Das North European Forum findet einmal jährlich in einem der jeweiligen Mitgliedsstaaten statt und widmet sich zumeist einem vordefinierten Schwerpunkt. Die Sektion Österreich widmete sich dem Thema „Aus- und Fortbildung“ und stellte die österreichische IPAkademie, das Internationale Bildungszentrum (IBZ) Gimborn, die unterschiedlichen Grundausbildungen der Bundespolizei sowie die Arbeit des „United Nations Office on Drugs and Crime“ (UNODC) in Wien vor.

Neben dem NEF finden jährlich weitere regionale Meetings von Sektionen wie beispielsweise die „Central and Eastern Europe Conference (CEEC)“, das Nordic Baltic Meeting, das Treffen der Sektionen der Mittelmeerländer sowie weitere Treffen der asiatischen und afrikanischen Länder statt. Bei diesen Treffen werden konkrete Maßnahmen für die IPA-Mitglieder im Sinne der Statuten erarbeitet und werden in weiterer Folge durch die einzelnen Sektionen beworben. So wurde beim North European Forum in Wien von der Sektion Frankreich das Projekt „Youth Language Exchange“ vorgestellt, welches beabsichtigt, Sprachferien von

Jugendlichen von IPA-Mitgliedern bei Polizistinnen und Polizisten im Ausland zu ermöglichen. Auch die österreichische Sektion hat sich diesem Projekt angeschlossen, und wir werden über die weiteren Entwicklungen berichten.

Weiters werden bei diesen Treffen die vorhandenen Netzwerke zu ausländischen Sektionen gestärkt, bzw. neue Kooperationen geknüpft, welche bei Reisen von IPA Mitgliedern in das Ausland zu tragen kommen. Solltet Ihr eine Reise ins Ausland planen und vorort Unterstützung von einem/einer IPA-Ansprechpartner/in wünschen, dann füllt bitte das „Internationale Reiseformular“ aus und sendet dieses an austria@ipa.at. Ihr findet das Formular auf www.ipa.at unter dem Link „Support/Service“.



Ich wünsche Euch / Ihnen noch
einen schönen und erholsamen Sommer!

servo per amikeco - Dienen durch Freundschaft
Euer / Ihr
Martin Hoffmann
Präsident
praesident@ipa.at



INTERN + INTERNATIONAL



Seite 15

DIES UND DAS



Seite 15

NATIONAL



Seite 27

Vorwort – Martin Hoffmann 1
Prof. Einvernahme – Grundkurs 3
YPOS 2019 in Schottland 3
Aus dem Urlaub – Ulli Donner 3
60-jähriges Jubiläum – Schweden 3
Gentleman of the Year 5
Musikveranstaltung für Hörbehinderte und Gehörlose 5

Warum Polizisten wegschauen ... 5
Kalender 7
Großeinsatz Rad-WM 9
Leben mit der DSGVO 15
COP 2018 – to Serve and to Protect 15

Burgenland-Rundschau 17
Kärnten-Puzzle 19
Niederösterreich-Palette 21
Oberösterreich-Aktuell 23
Salzburg-Blicke 25
Steiermark-Perspektiven 27
Tirol-Mosaik 29
Vorarlberg-Kaleidoskop 30
Wien-Spektrum 31

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

IMPRESSUM

Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0699/ 180 35 975 | www.ipa.at | E-Mail: austria@ipa.at
Pressereferat: Klaus Herbert | **Chefredakteur:** Klaus Herbert | **Landesredakteure:** Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Burkhard Fisecker (OÖ) Dietmar Weissmann (S) Klaus Oswald (St) Walter Schlauer (T) Gerhard Bargetz (V) Franz Fühling (W) | **Cover:** Klaus HERBERT

Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | **Geschäftsführung:** Mario Schulz | **Ass. der Geschäftsführung:** Prokuristin Roswitha Schwab
A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinerstraße 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: office@ipa-verlag.at | www.ipa-verlag.at
Produktionsleitung: Klaus Scheer | **Grafik:** Klaus HERBERT | **Leitung der Anzeigenabteilung:** Carina Winkler

Hersteller (Druck): Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz | **Index:** 5174 • H.H. | **Erscheinungsweise:** 6 Ausgaben jährlich | Für Mitglieder kostenlos
Für zusätzliche Bestellungen Abonnentenpreis: 6 Hefte € 15,- inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versandkosten. Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. | Die Beiträge dieses Heftes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.

--- Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

PEFC/06-39-04

www.pefc.at



Editor: Klaus Herbert

Professionelle Einvernahme Grundkurs



Mitte Mai war Schloss Krastowitz in Klagenfurt wiederum Austragungsort für ein Seminar „Prof. Einvernahme – Grundkurs“. Aufgrund des starken Bedarfs war es bereits die zweite derartige Veranstaltung im Jahr 2018. Die 21 Teilnehmenden – von Vorarlberg bis Wien – wurden vom Bildungsreferenten, Peter Schweiger, und den beiden Referenten, Andreas Kohs, BA, MA, LPD Wien und Robert Muschet, LKA Kärnten, im Schloss Krastowitz willkommen geheißen.

Vier Tage wurde zu den Themen „Vernehmung, Einvernahmen, Erkennen von Lügen, Körpersprache“, um hier nur einige Schwerpunkte zu nennen, gearbeitet und diskutiert. Der Besuch einer Gerichtsverhandlung am Landesgericht Klagenfurt und ein Vortrag von Mag. Marcus **Pacher** von der StA Klagenfurt standen ebenfalls am Seminarprogramm.

Der gemütliche Teil kam mit einer Besichtigung der Schleppe-Brauerei nicht zu kurz.

Besonders unterstützt wurde das Seminar von der LPD Kärnten. Die Landespolizeidirektorin, Mag. Dr. Michaela **Kohlweiss**, stellte wiederum einen Dienstbus inklusive Chauffeur für die Exkursionen zur Verfügung.

<http://akademie.ipa.at>



*Seminar für junge Polizeiangehörige-
YPOS 2019 in Schottland
Interessenten nehmen Kontakt mit ihrer Landesgruppe auf.*

Section UK will host the International Young Officers Seminar 2019.

The dates for the Seminar are Monday, 24th to Friday, 28 June, 2019. The venue will be the Police Scotland College, Tulliallan, Kincardine. The Topic will be "Policing Changes".

The programme is still being prepared but will include classroom, practical environments, social and cultural events. All presentations will be in English. Accommodation will be in Twin, en suite rooms, meals will be provided while at the College. Numbers will be limited to 46.

The College is where every Police Officer in Scotland attends for their probationary training. It also provides specialist training areas for Road Policing, Criminal Investigation and nearly all Promoted Officers and Senior Management courses. The Castle is set in 90 acres of parkland.

To register interest by your Section. Please email Michele.raai@ipa-uk.org

Aus dem Urlaub

Ulli **Donner** von der VB Wörgl-Kufstein-Kitzbühel schreibt: „Während des Urlaubs an den Seen rund um Potsdam durfte auch ein IPA-Treffen nicht fehlen. Was lag näher, als den Kollegen der Wasserschutzpolizei (WSP) einen Besuch abzustatten. Als Highlight wurde mir dabei eine ca. einstündige Mitfahrt auf einem Streifenboot (WSP 4) geboten. Ein schönes Erlebnis für mich! Auch die Schiffs-Tagestour (acht Stunden) von Potsdam auf Spree und Havel, durch die Innenstadt von Berlin und retour, war sehr interessant.“



v. li. n. re.: Frank Schröder, VBL-IPA-Potsdam
Thomas Loschek, LGO-IPA-Land Brandenburg
und Ulli Donner, IPA-Wö-Ku-Ki.

<http://urlaub.ipa.at>

für alle, die IPA-freundliche Unterkünfte bevorzugen.



Foto v. li. n. re.: SM Christof Egle, VizePräs. Ivan Sokolowski, Präs. May-Britt Ronnebro und Präs. Martin Hoffmann

Die IPA Sektion Schweden feierte vom 10. bis 13. Mai 2018 in Malmö das 60-jährige Jubiläum ihrer Gründung. Über 20 Sektionen folgten der Einladung der IPA Schweden, welche ein eindrucksvolles Rahmenprogramm bot. Von der österreichischen Sektion stellten sich Präsident Martin **Hoffmann** und Schatzmeister Christof **Egle** als Gratulanten ein und bekräftigten die gute Zusammenarbeit der Sektionen für deren IPA-Mitglieder.

Serbischer IPA-Präsident mit „Gentleman of the Year“ Award ausgezeichnet



Am 24. April 2018 wurde in Belgrad anlässlich der Verleihung des Preises „Dama godine 2018 - Lady of the Year 2018“ eine Gala-Zeremonie abgehalten. Die Veranstaltung versammelte rund 250 VIP-Gäste aus allen Gesellschaftsschichten und ist eine jährliche Auszeichnung für erfolgreiche Frauen aus dem öffentlichen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich, die aus einem weiteren Gebiet Südosteuropas stammen.

Der Preis wurde 2014 ins Leben gerufen und zeigt deutlich, dass die Leistung in einem Job nicht vom Geschlecht bestimmt wird, sondern von Qualität, Engagement, Talent und persönlichen Eigenschaften. In Serbien gibt es immer noch Stereotype, dass Frauen nicht so erfolgreich sein können wie Männer, aber Tatsache ist, dass heute im Vergleich zu früheren Zeiten immer mehr Frauen in Führungspositionen arbeiten; Frauen, die mit ihrer Beharrlichkeit und Stärke in allen Bereichen erfolgreich sind. In diesem Jahr wurde zum ersten Mal der Sonderpreis „Džentlemen godine - Gentleman of the Year“ verliehen. Vor der Jury überreichte die renommierte Moderatorin Suzana Mancic den Preis an PhD Nebojša **Pantelić**, Polizeichef und Präsident der IPA Serbien.

In seiner Rede vor der IPA-Sektion Serbien begrüßte Präsident Pantelić alle Gäste und gratulierte den ausgezeichneten Frauen. Außerdem wies er darauf hin, dass dieser Preis zum ersten Mal an einen Polizeibeamten in Serbien vergeben wurde und dass er allen Polizeikollegen gehörte, nicht nur ihm. Die Veranstaltung wurde auch in den Medien ausführlich behandelt.

Marija Kozomara, IPA Serbien

Musikveranstaltung für Hörbehinderte und Gehörlose

IPA-Freund und Musikproduzent Georg Ragyoczy erzählt von einem seiner Herzensprojekte:



v. li. n. re. KI Michael Hendrich, Dir. Mag. Katharina Stroh-mayer, Michael Pany (KV Hietzing) und Georg Ragyoczy

„Seit nunmehr 18 Jahren organisiere ich einmal jährlich eine Musikveranstaltung im BIG Hietzing (Bundesinstitut für Gehörlosenbildung) für Hörbehinderte und Gehörlose Kinder und Jugendliche.

Seit Beginn als Hauptsponsor mit dabei ist der Kulturverein Hietzing, dem besonderer Dank gebührt. Erwähnenswert ist auch die Unterstützung von Direktorin Mag. Katharina Stroh-

mayer und ihrem Team. Waren es zu Beginn noch Live-Konzerte, ging es mit Multi-Media-Musikveranstaltungen weiter - beides unterstützt durch Wilfried Schuster mit seinen Computeranimationen und Grafiken – und seit einigen Jahren als ‘Disco-Inferno’ mit getakteter Lichtshow.

Seit vielen Jahren gibt es nach den Konzerten eine kleine Vorführung Wiener Polizeieinheiten. Bezirksabteilung, Landesverkehrsabteilung, Diensthundabteilung und WEGA hatten wir schon zu Gast. Es ist dies meist der erste Kontakt der Kinder und Jugendlichen mit der Polizei. Dieser lockere Rahmen hat sich sehr gut bewährt, gegenseitige Schranken abzubauen. Seit dem Vorjahr hat KI Michael Hendrich von der PI Am Platz die technische und musikalische Durchführung übernommen. Ich kümmere mich weiter um das Organisatorische. Ich freue mich sehr, dass dadurch eine Fortsetzung dieses Herzensprojektes gesichert ist. Heuer stand wieder einmal eine Vorführung der Diensthundabteilung am Programm. Leider wurden die bereits anwesenden Kollegen kurz vor der Vorführung zu einem dringenden Einsatz abberufen.“

Warum Polizisten wegschauen und nicht eingreifen

Die amerikanische Polizei ist heute in einem Zustand des Zeitlupeneinsturzes und kämpft mächtig, um neue Mitarbeiter zu gewinnen - egal wie niedrig die Standards fallen.



Unter anhaltenden Angriffen des Stadtrats, Experten und selbsternannten Bürgerrechtsanwälten wird eine neue Generation von New Yorker Polizisten konditioniert, um Auseinandersetzungen mit Zivilisten zu vermeiden, besonders wenn Zwang oder Gewalt gefordert wird. Wir hätten die kostspielige Investition in Körperkameras sparen können, indem wir der Polizei zwei Worte ausdrücken: „Tu nichts.“



Polizeibedienstete, die mehr Engagement leisten als unbedingt erforderlich, wurden vom Hauptquartier bedroht, dass sie sich auf einer Liste von „Unruhestiftern“ befinden. Tausende haben oder werden den Dienst quittieren und allen in Hörweite sagen, dass sie eine Karriere bei der Polizei vermeiden sollten.

Diesen lesenswerten Beitrag verfasste Eugene O'Donnell, ein ehemaliger NYPD-Polizist. Heute ist er Professor für Rechts- und Polizeiwissenschaften am John Jay College of Criminal Justice.

Den ganzen Beitrag finden Sie hier: <https://nypost.com/2018/05/30/why-cops-are-standing-down-all-across-america/>



Editor: Klaus Herbert



-- Wo man sich trifft --

14. 08. LG Salzburg: Stammtisch GH Fürbergs
05. 09. VB Graz: Clubabend
05. 09. VB Leoben: Clubabend
11. 09. LG Salzburg: Stammtisch GH Fürbergs
03. 10. VB Graz: Clubabend
03. 10. VB Leoben: Clubabend
09. 10. LG Salzburg: Stammtisch GH Fürbergs
11. 10. VB Innsbruck-Land: Oktoberfest am BZS
07. 11. VB Graz: Clubabend
07. 11. VB Leoben: Clubabend
13. 11. LG Salzburg: Stammtisch GH Fürbergs
05. 12. VB Graz: Clubabend
05. 12. VB Leoben: Clubabend
11. 12. LG Salzburg: Weihnachtsstammtisch GH Fürbergs



-- Auf Reisen gehen --

24. - 25. 08. VB Villach: Sommerausflug „Fahrt ins Blaue“
30. 08. - 06. 09. VB Graz-Umgebung: IPA-Reise 2018 zur Amalfiküste
06. 09. VB Steyr: Kultur- und Erlebnisfahrt 2018
19. - 21. 09. VB Villach: Herbstausflug
13. - 28. 09. LG Niederösterreich: Armenien, Georgien
25. - 26. 09. VB Villach: Oktoberfest München
30. 11. - 01. 12. VB Villach: Adventmarkt
08. 12. VB Graz-Umgebung: Adventsfahrt Burgenland
13. - 29. 04. 19 LG Niederösterreich: IPA-Reise Südafrika



-- SPORT UND SPIEL --

06. - 07. 09. VB Korneuburg-Hollabrunn: Teilnahme am Marc Aurelmarsch



IPAkademie

03. - 05. 09. Internetkriminalität II
02. - 04. 10. Sexuelle Gewalt gegen Kinder
04. - 07. 12. Jugend und Gewalt (<i>ausgebucht</i>)
Alle Einzelheiten auf http://akademie.ipa.at

<http://termine.ipa.at>

termine.ipa.at

Internationale Termine auf einen Blick events.ipa.at

Germany 10-19 Aug 2018: VIII International Friendship Meeting, Bork
Germany 17-19 Aug 2018: 19 th International Biker Meeting, Speyer
Poland 23-26 Aug 2018: XX International Football Tournam., Poznan
Russia 27 Aug-2 Sep 2018: Spasskaya Tower Friendship Week, Moscow
Spain 28 Aug-2 Sep 2018: Football Tournament, La Coruña
Bulgaria 30 Aug-2 Sep 2018: 4 th Balkan-Adriatic Meeting, Plovdiv
Poland 2 Sep 2018: Open Police Cup Half Marathon, Piła
UK 12 Sep 2018: Streetgang Seminar, Leicester
Italy 13-16 Sep 2018: 5 th Riviera delle Palme Trophy, Ascoli Piceno
Slovenia: 14-16 Sep 2018: IPA ALPE ADRIA BERG- WANDERUNG 2018 in Zusammenarbeit mit der IPA Oberkärnten. Mehr auf http://termine.ipa.at
UK 17-21 Sep 2018: Writers' Seminar, Gimborn
Netherlands 19-23 Sep 2018: 63 rd IPA World Congress, Rotterdam
Italy 19-23 Sep 2018: 35 th Anniv. Lignano Basso Friuli
Spain 20-23 Sep 2018: II IPA Trans-Pyrenean Motorcycle Route, Barcelona
Greece 24-30 Sep 2018: 4 th IPA Members' Fine Art Exhibition, Athens
Spain 1-3 Oct 2018: Motorhome Trip to Oktoberfest Munich
Germany 3-4 Nov 2018: IPARC Contest
USA 4-9 Nov 2018: NEC/NDC Meeting 2018, Las Vegas
Spain 1 Dec 2018: 18 th International Trader Show, Barcelona
Canada 31 May-8 Jun 2019: Region 2 Int'l Friendship Week, Ontario
UK 24-28 Jun 2019: YPOS 2019, Scottish Police College, Kincardine
UK 27-30 Jun 2019: UK Motorbike Rallye



Wer hier nichts gefunden hat, dem empfehlen wir

<http://gimborn.ipa.at>



Editor: Klaus Herbert; alle Bilder (c)bestpic.at

GROSSEINSATZ

Rad-WM



Wenn es um Radrennen geht, kennen sich die Tiroler aus. Giro d'Italia, Tour of the Alps, Deutschlandtour, Tour de Suisse, Öztaler Radmarathon oder die traditionelle Österreich-rundfahrt sind klingende Namen. Doch der absolute Höhepunkt wird im Herbst 2018 über die Bühne gehen: die UCI Rad-Weltmeisterschaft.

Die Tiroler Polizei ist bei der Abwicklung von Radrennen mindestens so professionell unterwegs wie die Rennradfahrer. Trotzdem findet die Weltmeisterschaft in einer anderen Liga statt und fordert eine äußerst umfassende Vorbereitungs- und Durchführungsarbeit.

Die Rad-WM erstreckt sich über acht Renntage und über das halbe Inntal von Kufstein bis Innsbruck. In dieser Region werden insgesamt 12 Rennen abgewickelt. Da für Weltmeisterschaften andere Regeln gelten, müssen die benützten Straßen zwei bis fünf Stunden komplett gesperrt werden. Das heißt, kein privates Fahrzeug oder öffentliches Verkehrsmittel ist unterwegs; Ausnahmen gelten lediglich für Einsatzfahrzeuge von Polizei, Rettung und Feuerwehr.

Um alle Eventualitäten abzudecken, sind entsprechend viele Organisationseinheiten in die Veranstaltung eingebunden. Wenngleich davon auszuge-

hen ist, dass es sich um eine friedliche Veranstaltung handeln wird, steht der verkehrs- und sicherheitspolizeiliche Teil im Vordergrund. Einsatzleiter ist Oberst Markus **Widmann**, an den sich viele von uns noch aus seiner Zeit als Tiroler Landesgruppenobmann der IPA erinnern können. Eine enge Zusammenarbeit besteht natürlich mit der Abteilung Verkehrsrecht vom Amt der Tiroler Landesregierung, aber auch mit dem Zivil- und Katastrophenschutz. Das Stadtmagistrat Innsbruck und die tangierten Bezirkshauptmannschaften Imst, Innsbruck-Land, Kufstein und Schwaz sind Ansprechstellen in ihrem Bereich. Weiters stehen die Leitstelle Tirol, die Asfinag, Rettung, Feuerwehr, VVT (Verkehrsverbund Tirol), IVB (Innsbrucker Verkehrsbetriebe) und last not least der Veranstalter Gewähr bei Fuß. Er muss sich darum kümmern, dass alles glatt über die Bühne geht, das heißt etwa, Kontakt mit den betroffenen Gemeinden herstellen, die durch Straßensperren beeinträchtigt sind, Freiwillige rekrutieren, die in der Stre-

ckensicherung eingesetzt werden. Freiwillige zu finden ist nicht immer ganz einfach, doch der Veranstalter hofft auf die Unterstützung durch ortsansässige Vereine.

Am stärksten Tag werden 1.460 Kräfte im Einsatz stehen, bestehend aus Polizei, Polizeischülern, Straßenaufsichtorganen und Ordnern.





Einsatzleiter Oberst Markus Widmann gewährte Einblicke in die Organisationsarbeit.



Alles unter einen Hut bringen

Logistische Herausforderungen hatte die Tiroler Polizei schon öfter zu bewältigen. Waren es im vergangenen Jahrtausend Olympische Winterspiele, so kamen nach 2000 die Eishockey-WM, die EURO 2008 und besonders der G7-Gipfel mit dem Treffen der Bilderberger.

Während der Rad-WM werden bis zu 800 Polizeibeamte aus ganz Österreich nach Tirol zugeteilt werden (das Tagesgeschäft in Tirol läuft ja auch an diesen Tagen für die Tiroler Polizei weiter). Die Zugeteilten bringen Kraftfahrzeuge, Funkgeräte und ihre persönliche Ausrüstung mit. Sie werden in Hotels zwischen Kufstein und Telfs wohnen und dort auch verpflegt werden. Da die Rennen immer um die Mittagszeit stattfinden, bekommen die eingesetzten Beamten ein Lunchpaket mit auf den Weg. Ganz nach dem alten Sprichwort „ohne Mampf kein Kampf“ setzt man auf zufriedene und leistungsfähige Einsatzkräfte. Diese Taktik hat sich bei vergangenen Großveranstaltungen bestens bewährt und rechnet sich auf jeden Fall.

Als sensibel eingestufte Mannschaften, wie etwa die Radler aus Israel, erhalten besonderen Schutz. Mit besonderen Besuchern ist zu rechnen. Für diese müssen kurzfristig Lotsungen, Personen- und Objektschutz gewährleistet sein. Auch für unvorhersehbare Ereignisse ist die Polizei gerüstet und hat dementsprechende Spezialisten im Einsatz, auf die aber hier nicht näher eingegangen werden soll.





Editor: Klaus Herbert

Wenngleich es sich bei der Rad-WM grundsätzlich um eine friedliche Veranstaltung handelt, müssen die Einsatzkräfte doch gewappnet sein, denn ein einziger Verrückter kann schon genügen, um großen Schaden anzurichten. Oftmals können auch Kleinigkeiten zu Auseinandersetzungen führen, etwa, wenn Fußgänger oder Radfahrer Sperren missachten und partout die Straße vor den Rennradfahrern queren wollen. Und das Wetter wird auch eine entscheidende Rolle spielen.

Am Rande des polizeilichen Einsatzes stehen schließlich noch die Veranstaltungen rund um die Weltmeisterschaft, wie etwa Popkonzerte und Fanzonen, die es speziell in die Zielorten geben wird.

Sicherheit kann nie zu 100% garantiert werden, aber die Tiroler Polizei hat sich mit ihren Einsatzorganisationen extrem gut und professionell vorbereitet. Ein Besuch der Rennen kann nur empfohlen werden.

Die UCI Straßenrad WM 2018 findet vom 22. bis 30.09.2018 erstmals in Tirol statt. Die 12 Wettkämpfe finden in den Kategorien Herren & Damen Elite, Herren & Damen Juniors und Herren U-23 statt. Es wird Einzelfahren, Mannschaftszeitfahren und Straßenrennen der besten Straßenradfahrer der Welt geben. Am Start werden 47 Nationen vertreten sein, deren Teilnehmer um die jeweiligen Weltmeistertitel kämpfen werden. Außerdem wird es ein Publikumsrennen mit Zeitnehmung geben.

Startregionen: Area 47 am Eingang ins Ötztal; Kristallwelten Wattens, Alpbachtal Seenland und Kufstein.

Spektakuläre Strecken auf Tirols Bergstraßen werden für Spannung sorgen. Ein Höhepunkt wird ein Elite-Rennen mit 5.000 Höhenmetern sein. Die WM wird in 150 Länder übertragen, etwa 200 Millionen Zuschauer erreichen und ist so die größte Sommersportveranstaltung, die je in Österreich stattgefunden hat.

An den acht Veranstaltungstagen werden bis zu 600.000 Besucher erwartet, die die über 1.000 Sportler anfeuern werden.

Auf Seiten der Polizei kommen praktisch alle Einheiten mit insgesamt etwa 1.300 Einsatzkräften zum Einsatz: Motorradfahrer, Verkehrspolizisten, EKO Cobra, EE/ODE-Beamte, Diensthundeführer, Hubschrauberpiloten und Flugbeobachter, Kriminalbeamte, Logistiker. Verstärkt werden die Sicherheitskräfte mit ca. 900 vom Veranstalter bereit gestellten Ordnern für die Streckensicherung.





Editor: Klaus Herbert

Im Zeichen der Umwelt: CEEC 2018 in Ungarn

Die 19. CEEC (Conference of IPA Sections of Central and Eastern Europe) fand im Mai in Ráckeve/Ungarn, statt.

Präsident Martin **Hoffmann** und der Generalsekretär Robert **Neumann** waren als Vertreter der Österreichischen Sektion dabei.

Teilnehmende Sektionen:

Austria, Belgien, Bulgarien, Tschechien, Kroatien, Schweiz, Finnland, Deutschland, Griechenland, Lettland, Litauen, Moldawien, Russland, Slowakei, Rumänien und Ungarn.

Da gleichzeitig mit der CEEC ein Treffen des IEB stattfand, konnten einige Präsidenten nicht teilnehmen.

Thema der CEEC: Umweltschutz

Nach der Begrüßung des Präsidenten der IPA Ungarn, Dr. Tamás **Simon**, wurden folgende Themen behandelt:

Vortrag mit PP-Präsentation über den Tierschutz in Ungarn (ALLAT-VÉDŐRSÉG) und die Zusammenarbeit mit der Polizei.

PP-Präsentation der IPA Polen über die Zusammenarbeit der IPA mit der Polizei und den polnischen Behörden.

Vortrag mit PP-Präsentation über die 10 ungarischen Nationalparks, die Überwachung durch uniformierte Ranger, die Zusammenarbeit mit der Polizei sowie die Probleme mit geschützten Tieren und der illegalen Müllablagerung
Vortrag mit PP-Präsentation über die



Theiss-Flusspolizei REDDÖRFOKAPITANYISAG.

Vortrag mit PP-Präsentation über die Donaupolizei RENDŐRSÉG mit dem Grenzhafen Mohacs.

Vortrag der Wasserschutzpolizei über die 2.000 Kilometer der anderen Wasserwege Ungarns.

Die IPA Ungarn hat einen Vertrag „Ver Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Mittel- und Osteuropäischen Sektionen der International Police Association (IPA)“ ausgearbeitet, der jedoch aufgrund der Zeitknappheit nicht diskutiert werden konnte. Die Diskussion

wurde auf die nächste CEEC in St. Petersburg verschoben.

Der Generalsekretär der IPA Russland, Viachelsav V. Us, stellte das Programm für die nächste CEEC in St. Petersburg/Russland vor. Folgende Themen sollen behandelt werden:

- Die IPA in der modernen Welt und Sicherheit
- Neuordnung des IPA-Systems
- Supporter und Partner, Förderer in anderen Sektionen

Die Schweiz wird die 21. CEEC 2020 ausrichten.

Für die Ausrichtung der CEEC 2021 konnte die IPA Mazedonien gewonnen werden.

Die IPA Bulgarien lädt zum IPA Volksfest 2019 ein; die Einladung mit Einzelheiten wird ausgesendet.

Als Zeichen der gemeinsamen Freundschaft und des Umweltschutzes wurde von jeder Sektion in Ráckeve je ein Baum gepflanzt. Die Straße und der Stadtteil werden nach der IPA benannt.

Die Organisation und die Gastfreundschaft der ungarischen Sektion waren hervorragend.

Am Gala-Abend wurden die Grüße der Österreichischen Sektion überbracht und dem ungarischen Präsidenten Dr. Tamás Simon ein Gastgeschenk überreicht.

Robert Neumann

IPAkademie für neue Funktionäre

Vom 30. 6. – 01. 07. 2018 fand im Landhotel Schicklberg in Oberösterreich erstmals seit mehr als zehn Jahren wieder ein Seminar für IPA-Funktionäre statt. 14 Teilnehmer aus sechs Landesgruppen wurden über die Struktur der IPA, die Statuten, die neue Datenschutzgrundverordnung, über nationale und internationale Veranstaltungen, über die IPAkademie bzw. das IBZ Gimborn und vieles mehr informiert.

Im Jahr 2019 werden zwei weitere regionale Veranstaltungen stattfinden, welche über die IPAkademie ausgeschrieben werden.

Martin Hoffmann, Präsident





Editor: Klaus Herbert

Leben mit der DSGVO

Der Glaube an den Schutz personenbezogener Daten hat sich - „Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß...“ - bereits im gleichnamigen Märchen der Gebrüder Grimm (Urfassung 1810) als trügerisch erwiesen. Dennoch hat es geraumer Zeit bedurft, um eine, zuletzt von allgemeiner Aufregung begleitete Auseinandersetzung mit datenschutzrechtlichen Belangen zu bewirken. Dies, obwohl die vom Europäischen Parlament am 14.4.2016 beschlossene und am 25.05.2018 in Kraft getretene Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Wesentlichen schon seit Mitte der 1990er Jahre in Form der „Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Verkehr“ – kurz Datenschutzrichtlinie – in Geltung stand und sich die EG-Mitgliedstaaten verpflichteten, die hierin getroffenen Vorgaben in nationale Gesetze zu übertragen.

Die konkrete Ausrichtung der Richtlinie 95/46/EG fand sich in Artikel 1 Absatz 1:

„Die Mitgliedstaaten gewährleisten nach den Bestimmungen dieser Richtlinie den Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten und insbesondere den Schutz der Privatsphäre natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.“

Der IPA Österreichische Sektion war Datenschutz auch schon vor dem 25.05.2018 ein Anliegen. So ist beispielsweise die Transparenz und der Schutz der verarbeiteten (Mitglieder-)Daten durch den Einsatz entsprechender Software für jedes Mitglied seit langem gewährleistet. Jedes Mitglied kann seine gespeicherten Daten auf <https://mvo.ipa.at> einsehen und ändern bzw. aktualisieren.

Jede neue Rechtslage bringt zwangsläufig auch Unsicherheiten mit sich. Der Regelungsumfang der DSGVO ist sehr groß, die daraus resultierende Rechtsunsicherheit auch (noch). Die Österreichische Sektion hat sich der Herausforderung gestellt und ihre Administration den neuen Gegebenheiten angepasst. Aus diesem Grund bedarf es beispielsweise

der ausdrücklichen Einwilligung des Betroffenen, dass seine personenbezogenen Daten zur Zustellung des IPA Panorama verwendet werden dürfen. Eine erteilte Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Die DSGVO räumt Betroffenen weitreichende Rechte ein. Insbesondere das Recht auf Transparenz und Information bei der Erhebung personenbezogener Daten, als auch das Recht auf Auskunft darüber welche Daten verarbeitet werden, sowie die Rechte auf Löschung und Richtigstellung erfordern entsprechende organisatorische Maßnahmen. Diese sollten nicht nur bei allen Zweigvereinen sondern auch bei allen deren Organisationseinheiten sicherheitshalber zu Überlegungen führen, ob die verarbeiteten personenbezogenen Daten rechtmäßig, nach Treu und Glauben und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden. Datenverarbeitung ist z.B. auch das Erstellen und Nutzen von Teilnehmerlisten für (Sport-) Veranstaltungen, Reisen oder Email-Verteilerlisten.

„Ach wie gut, dass niemand weiß...“ hat nicht einmal im Märchen funktioniert.

Dr. Herrmann Rieder

COPS 2018 – TO SERVE AND TO PROTECT

Vom 4. bis zum 7. Juni fand das Trainingslager COPS 2018 mit dem Schwerpunkt Counter Terrorism in Belgien- in der Provinz Antwerpen statt.

Zusammen mit 92 weiteren Teilnehmern aus 25 Nationen hatten vier junge Kollegen der IPA Tirol, Innsbruck Land und Niederösterreich, Wiener Neustadt, die Gelegenheit, an diesem Event teilzunehmen und dort ihre Fähigkeiten auszubauen und zu trainieren.

Untergebracht wurden die Teilnehmer in acht- Mann Zelten, welche in einem alten Hangar aufgebaut waren.

Das Trainingslager teilte sich in 6 Workshops auf:

- TECC- control massive bleedings;
- ASP less lethal weapons;
- Tactical shooting close range , different weapons and calibers;

- MMA free fight ground and pound;
- Vehicle assault course /escape car;
- DEFENCE LAB knife fighting/knife defending.

Abschließend erfolgte eine feierliche Abschiedszeremonie, bei der alle noch ein letztes Mal zusammenkamen und die Sieger der Wettkämpfe in den einzelnen Workshops geehrt wurden.

Dabei konnte Österreich auch zwei Preise ergattern.



v.l.: Richard Piber (N), David Knauer und Marco Aichner (T), Maria Oedendorfer (N)

Die ganze Geschichte mit interessanten Ausführungen gibt es auf www.ipa.at.

Eisenstadt: Komm und werde Polizist(in)! Die Landespolizeidirektion Burgenland sucht Nachwuchs und beabsichtigt daher, noch in diesem Jahr weiteres Personal aufzunehmen. Die Ausschreibungsfrist läuft noch bis zum 31. Dezember 2018. Details über die Aufnahmekriterien finden Sie auf der Homepage der LPD.

Zagreb: Beamte der Einsatzgruppe zur Bekämpfung der Straßenkriminalität aus dem Burgenland waren im Juni 2018 auf Bildungsreise in Kroatien. Während eines Stadtrundganges in Zagreb gab es einen Empfang in der Österreichischen Botschaft; ein Besuch der Polizeiinspektion in Opatija stand ebenfalls auf dem Programm.

Eisenstadt – Wanderausstellung 15. Juli 1927: Die Wanderausstellung „Schicksalstage von Wien“ war im Juni in der Landespolizeidirektion zu sehen. Eine Bilddokumentation gab Einblicke in die dramatischen Ereignisse der Zwischenkriegszeit mit den Folgen des Urteils der Schüsse von Schattendorf.

Reinhard Gumhold – ein Organisationstalent beendet seine Karriere

Jennersdorf: Eisstockschießen im Bezirk Jennersdorf ohne Reinhard **Gumhold** – undenkbar! „Schneck“, wie ihn seine Kollegen nennen, ist eines der aktivsten IPA-Mitglieder unserer Kontaktstelle. In seiner Funktion als Sektionsleiter des PSV – Sektion Eisstocksport – organisierte er im Frühjahr 2018 bereits zum 20. Mal dieses weit über die Grenzen des Bezirkes beliebte Turnier. Doch alles hat einmal ein Ende. Reinhard tritt nun in den wohlverdienten Ruhestand. Als Organisator war es seine letzte derartige Veranstaltung. 15 Mannschaften, darunter Teams aus der Steiermark und Kärnten, nahmen an diesem Wettkampf teil. Und Reinhard, der hoffentlich nur seine aktive Laufbahn als Veranstalter beenden wird, verabschiedete sich mit seinem

Team – Helmut **Kropf**, Christoph **Pumm** und Martin **Schmidt** – als Sieger. Wir bedanken uns bei dir und hoffen, dass du uns noch lange erhalten bleibst und uns bei der Ausrichtung weiterer Turniere unterstützt. Wir würden deine Erfahrung auch in Zukunft gerne in Anspruch nehmen, zumal du unter anderem auch viele Fußballturniere organisiert und einen wesentlichen



So sehen Sieger aus – Bildmitte mit Brille Reinhard Gumhold

Beitrag zu einer funktionierenden Gemeinschaft innerhalb der IPA beigetragen hast. Herzlichen Dank lieber Reinhard!
-Text: Othmar Lorenz -

Mit dem Motorrad unterwegs – Kroatien ist eine Reise wert



Gut gelaunt beim Start vor der Polizeiinspektion Oberwart

Oberwart: Treffpunkt für den Start war die PI Oberwart, wo wir von KSL Hans **Renner** verabschiedet wurden. Über die Hügel des südlichen Burgenlandes erreichten wir Bonisdorf und fuhren dort über die Grenze nach Slowenien. Die Einreise nach Kroatien erfolgte über den Grenzübergang Brod. Dort kamen wir mit äußerst netten Kollegen ins Gespräch und überreichten ihnen einen Wimpel der IPA Burgenland. Nach einigen Stunden und etwa 450 km kamen wir – von leichtem Hunger und Durst geplagt – an unser

Ziel auf die allseits beliebte Ferieninsel Krk. Wir waren höchst erfreut, als uns als kulinarische Köstlichkeit ein Spanferkel kredenzt wurde. Obwohl wir von der Fahrt sehr müde waren, genossen wir die kroatische Gastfreundschaft und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Schade, dass wir bereits am nächsten Morgen wieder die Heimreise antreten mussten. Wir haben herrliche Stunden miteinander verbracht und planen bereits eine gleichartige Reise im nächsten Jahr.

-Text: Reinhard Lach -



Verständlich, dass einem bei diesem Anblick das Wasser im Mund zusammenläuft.



Eine wohlverdiente Rast – man sieht, dass jeder in Urlaubsstimmung ist



Editor: Erwin Thomas Weger



Beim 26. Anglertreffen der IPA-Villach fischten 52 Petrijünger im Fischgewässer am Gailspitz des Fischervereins „Äsche“ um die Wette. Es wurden 49 Forellen und Saiblinge gefangen. Den 1. Platz erreichte Roland **Scharl**, die Damenwertung gewann Isabella **Moswitzer** und Luis **Lueder** die Kinderwertung.

Zum Thema DSGVO wurde von MSc. Christian **Baumgartner**, IT-Experte (beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger), für den LGV der IPA Kärnten ein kurzweiliger und sehr informativer Vortrag präsentiert. Welche Probleme sich für Unternehmen, Vereine und Privatpersonen damit ergeben, wird die Zukunft zeigen.

Informationen zur Datenschutzgrundverordnung im Zusammenhang mit der IPA-Mitgliedschaft finden sie auf den Internetseiten der IPA - Sektion Österreich aber auch auf www.ipa-ktn.at. Wer nicht über einen Internetanschluss verfügt und trotzdem Informationen haben möchte, wendet sich an einen IPA-Funktionär seiner LG/VB.

Freundschaftliches Treffen von Exekutivangehörigen auf dem Nassfeld

Oberkärnten: Die VB Oberkärnten konnte im Juni 2018 zur Wanderwoche auf dem Nassfeld im Hotel Gartnerkofel 40 Wanderfreunde aus sieben Nationen begrüßen. Den Gästen aus Deutschland, Frankreich, Kanada, Luxemburg, Österreich, Schweden und der Schweiz wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. So standen Wanderungen im Bereich des Nassfeldes, Jochalm, Reißkofel, Monte Lussarii,

Maria Luggau und Bad Bleiberg auf dem Programm. Eine Kulturreise nach Venedig lockerte das Programm der Bergwoche auf.

IPA Mitglieder aus Oberkärnten betreuten die Gäste. Gesellige Abende und gemeinsame Aktivitäten boten genügend Zeit zum Gedankenaustausch und Auffrischen von alten bzw. zum Knüpfen von neuen Kontakten und Freundschaften.



Mit der VB Villach nach Marano und zum Smalltalk mit IPA-Freunden



Villach: Am 26. Mai 2018 führte die Reise mit der VB für 50 Gäste nach Marano Lagunare.

Vor Ort begleitete uns der Präsident Pasquale **Cortese** mit einer Abordnung der IPA Lignano.

Mit dem Schiff „Saturno da Geremia“ fuhren wir in das Naturschutzgebiet „Riserva Naturale Regionale Foci dello Fiume“.

Während wir im Mündungsdelta des Flusses Stella die beeindruckende Fauna und Flora genossen, unterhielt uns in singender und musizierender Weise

der Kapitän Adriano. Schon vor der Einkehr bei den Fischerhütten in der Lagune, wurden wir auf dem Schiff mit Fisch, Brot und Getränken verköstigt. Am Heimweg luden uns die italienischen Kollegen in San Giorgio di Nogaro noch zu einem kleinen Imbiss mit Smalltalk ein, und die Reisegesellschaft wurde vom Bürgermeister des Ortes begrüßt. Die gegenseitige Freundschaft der VB wurde bei der Überreichung von Gastgeschenken hervorgehoben.

Sallinger/Drabosenig

Mit dem Drahtesel erkundete man das Mürztal - bis der große Regen kam

Unterkärnten: Am Vatertag startete die VB zum heurigen Radausflug in das steirische Mürztal. Es galt eine Strecke von ca. 50 km zurückzulegen. Vom Busunternehmen M. Gaber wurden die Teilnehmer aus Völkermarkt und Wolfsberg zum Ausgangspunkt nach Spital am Semmering gebracht. Mit dem Ziel Bruck an der Mur ging es bei herrlichem und idealem Wetter

nach Mürzzuschlag, wo der eigentliche Mürz-Radweg beginnt.

Nach ca. der halben Wegstrecke wurden die Teilnehmer in Wartberg an einer Labestation mit deftiger Jause und Getränken empfangen und mit Kaffee und Mehlspeisen bewirtet.

Die Weiterfahrt wurde nach der Pause in St. Marein im Mürztal, ca. 10 km vor dem Ziel, durch ein Gewitter mit

Starkregen unterbrochen und wir mussten die Radwanderung beenden. Beim gemeinsamen Essen fand VBL Erhard **Friessnik** dankende Worte für den Organisator Gerhard **Markut** (Vorstandsmitglied der VB UK) und gemeinsam beschloss man nächstes Jahr wieder neue Ziele mit den Rädern zu erwandern.

Erhard Friessnik





Editor: Verena Fuchs



Krems-Wachau-Horn-Zwettl:

Am 9. September findet ein Radwandertag statt. Ebenso gibt es am 5. Oktober und am 7. Dezember einen Clubabend. Beginn jeweils um 18 Uhr im Gasthaus Reithner in Dross. Im Dezember wird auch eine Adventfahrt veranstaltet. Nähere Infos folgen.

Gmünd-Waidhofen/Th:

Bei der IPA- Ausfahrt der Verbindungsstelle nahmen 17 Motorradfahrer teil. Die Ausfahrt führte durch das obere Waldviertel weiter über Rappotenstein nach Ottenstein bis zum TÜPL. Von dort verabschiedete sich die Delegation aus Polen und Tschechien.

St. Pölten-Stadt: Auch heuer finden wieder die Vereinsabende statt.

Termine für das zweite Halbjahr sind:

- 5. September
- 3. Oktober
- 7. November
- 5. Dezember

Ehrungen und Spanferkelessen

Bevor es mit 95 Teilnehmern zu Spaß, Trank und Unterhaltung ging, wurden langjährige IPA Mitglieder durch den LGO Willibald **Elia**n sowie VBL Franz **Weismayr**, geehrt. Es war ein netter, genüsslicher Abend mit unseren IPA Mitgliedern und deren Freunden. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen 2019.

Franz Weismayr, Obmann



Bild: Vorstandsmitglieder der LG NÖ und VBL mit geehrten Mitgliedern.

40 Jahre: Emmerich **Ingrisch**, Rudolf **Reitmayer**, Karl **Schmöllerl**

25 Jahre: Andreas **Jez**, Andreas **Kainer**, Herta **Koch**, Gerhard **Weiss**

16. Führung

Krems-Wachau-Horn-Zwettl: Am 28. April fand zum 16. Mal eine Führung für Angehörige von JA-Stein Bediensteten durch die Justizanstalt Stein statt. Diese Führung wird immer von der Verbindungsstelle in Kooperation mit der JA Stein durchgeführt. Highlights: 1.300 Besucher, Führung von 11 Gruppen durch die Justizanstalt, Vorführungen der Justizwache-Einsatzgruppe sowie der Betriebsfeuerwehr, Präsentation eines Fahrzeuges des Zentralen Überstellungsdienstes der JA Wien-Josefstadt und Besichtigung der Anstaltsbetriebe sowie von Abteilungen – unter anderem auch der Hochsicherheitsabteilung „WEST-E“. Bei dieser Veranstaltung wurden auch dieses Mal wieder Spenden gesammelt, welche der Familie eines verstorbenen Kollegen zugute kommen.

IPA Partybowling

NÖ: Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Planungsphase war es endlich soweit. Richard **Piber**, Vorstand von der IPA Young Generation, lud zu seinem ersten Event ein: dem Partybowling. Jung und Alt waren eingeladen und mehr als 50 Polizisten kamen, um im NXP Bowling Center St. Pölten dabei zu sein. So fehlten auch nicht LGO Willibald **Elia**n, Schatzmeister Friedrich **Steif** und Anita **Tiefenbach**. „Wir planen für die Zukunft ein bis zwei IPA Young Veranstaltungen in Niederösterreich“, stellte Richard Piber abschließend fest.



Krems-Wachau-Horn-Zwettl: Der Straßer Erwin **Arndorfer** ist seit einem Arbeitsunfall im Dezember 2015 (er brach sich dabei den 4. Halswirbel) körperlich beeinträchtigt und benötigt einen Rollstuhl. Zur Anschaffung eines Treppenlifts unterstützte ihn nun die VB mit einem Spendenscheck in der Höhe von € 500.



Tagesausflug

Krems-Wachau-Horn-Zwettl: Bei schönem Wetter fand der IPA Tagesausflug zum Flughafen Wien-Schwechat und ins Allianz Stadion statt. Der Abschluss erfolgte beim Weinbau Mörwald in Feuersbrunn. Es war schön in der Gemeinschaft mit IPA-Freunden und speziell mit Erhard **Mörwald** und seinem Team, die die hervorragenden Weine bereit stellten.

Bild: Wolfgang Graf mit dem Weingourmet.



© Chris Leneis

Bei Kaiserwetter genossen die IPA-Freunde der VB Linz am 23. 05. 2018 den bereits traditionellen Tagesausflug. Diesmal von Linz zum Stift Melk mit Stiftsführung und kulinarischen Genüssen beim „Lord Haberl“. Die Teilnehmer freuen sich schon wieder auf den nächsten IPA-Ausflug!

Ausstellung „Byzanz & der Westen, 1000 vergessene Jahre“ in der Schallaburg und Foltermuseum im Schloss Pöggstall. Eine spannende Kultur- und Erlebnisfahrt der VB Steyr am 06. 09. 2018. Nähere Info auf www.ipa-ooe.at unter Aktuelles.

IPA-Rosenheim in Linz: Unter blauem Juni-Himmel tourten VBL Andrea **Hirz** und Andreas **Schwendtner** mit 47 IPA Rosenheim-Cops von der Schiffsanlegestelle aus durch Linz und zeigten ihnen viele Sehenswürdigkeiten. Die Gäste waren begeistert von der Landeshauptstadt.

Auf Winnetous Spuren in Kroatien



... so lautete das diesjährige Motto der bereits „21-Sun-Roads“ der VB Unteres Mühlviertel, die insgesamt 14 Motorradfans, samt ihrem Obmann Christian **Gebauer**, ab 31. Mai 2018 für vier Tage nach Kroatien und an die Küste von Slowenien führte. Entsprechend dem Motto standen heuer Drehorte

der weltbekannten Winnetou Filme auf dem Tour-Programm. Das Hauptziel der Reise war natürlich der bekannteste Drehort der Filmreihe, die Plitvicer-Seen in Kroatien, wo die berühmten Szenen zum Film „der Schatz vom Silbersee“ gedreht wurden. Einen ganzen Tag verbrachten die Biker samt Begleiter und Guide auf den Seen und ihren beeindruckenden Wasserfällen, die mittlerweile von fast 1,5 Millionen Menschen aus aller Welt besucht wor-

den sind. Am dritten Tag der Tour ging es mit den Bikes in das Hinterland in Rijeka, in den Bereich des Nationalparks Risnjak, hier entstanden seinerzeit die Filmszenen von Winnetou 1 und 2. Anschließend ging es weiter in Richtung Vela Draga Schlucht, die als Kulisse für den Film „Unter Geiern“ diente. Die letzte Nacht der Tour wurde in der Hafenstadt Portoroz (SLO) verbracht. Bei sommerlichen Temperaturen und Strandfeeling kam nochmals richtige Urlaubsstimmung auf. Die Reise nach Hause ging dann über die Hafenstadt Triest, dem Soca-Tal in Richtung Kranjska Gora und am Ende quer durch Österreich wieder zurück in das heimatische Oberösterreich.

Malerisches Flandern

Für die VB Salzkammergut war diesmal das malerische Flandern die gewählte Destination für die heurige Frühlingsreise. Das imposanteste, hochgotische Bauwerk Europas, der Kölner-Dom, wurde durch einen äußerst kompetenten IPA-Freund aus Köln, zur Einstimmung auf diese Kulturreise, sehr viel nähergebracht. Mechelen, Leuven, Brügge und besonders Gent, in der alten Grafschaft Flandern boten den IPA Freunden eine höchst interessante Kulturlandschaft und eine junge Avant-

garde. Prächtige Rathäuser, imposante Glockentürme und lebhaftes Marktplätze mit überschäumender Lebenslust, so zeigt sich Flandern seinen Besuchern. Eine Hafenrundfahrt im 2. größten Hafen Europas, Antwerpen, ließ den zurückgelegten Weg so mancher Güter aus Übersee erahnen. Ein toller Ab-



schluss dieser Erlebnisreise war dann noch ein Besuch in der historischen und überquellenden Stadt Heidelberg. Fazit: Eine Reise mit VB-Salzkammergut ist immer ein Erlebnis.

Burg Reichenstein – Ein mystischer Hauch von Geschichte



Auf den Spuren von Ritter Haym – dieses Schlagwort passte sehr treffend für die diesjährige Frühlingswanderung der VB Unteres Mühlviertel, die am 25. Mai über die Bühne ging. Von Pregarten ging es heuer quer durch die Mühlviertler Hügellandschaft zur Burg Reichenstein, die einst auch im Besitz von Ritter Christoph Haym und seiner Familie war. Bei einer Führung im erst vor we-

nigen Jahren neu errichteten Burgenmuseum gab es interessante Einblicke zur Entstehung der Burg, ihrer ursprünglichen Aufgabe, aber auch vieles zu den Mythen und Legenden rund um ihre Eigentümer. Nach dem Besuch ging es für die zahlreich erschienenen Teilnehmer wieder auf einer neuen Route bergauf und bergab zurück zum Ausgangspunkt in Pregarten.

Wegen Sanierungsarbeiten im Brauhaus Fürbergs ist der IPA-Stammtisch im Juli entfallen. Wir bedauern die Unannehmlichkeiten, die Ihnen dadurch vielleicht entstanden sind und weisen darauf hin, dass ein Blick auf unsere Homepage u. U. davor bewahren kann.

Für zwei Kollegen aus der Lüneburger Heide, die uns in Salzburg besuchten und nun von hier aus zu Fuß in der geplanten Zeit von 28 Tagen nach Triest unterwegs sind, konnten wir einen Abstellplatz für deren Auto finden. Auch das ist „gelebte“ IPA!

Wer fischt schon gern in trübem Wasser?



Im Herbst 2009 boten mir Freunde aus Vorarlberg die Möglichkeit, nach Norwegen zum Fischen mitzufahren. Da ich aber noch nie in meinem Leben gefischt hatte, war ich vorerst skeptisch. Doch die Neugierde siegte und ich buchte die Reise nach Norwegen. Und es sollte nicht die letzte gewesen sein. Vom „Norwegen-Virus“ infiziert, bin ich nun zweimal jährlich im hohen Norden. Im Mai dieses Jahres führte mich mein Urlaubsziel zur Heilhornet Seaside Lodge im Bindalsfjord, etwa 280 km nordöstlich von Trondheim in der Kommune Bindal. Wie sonst auch, konnten wir ansehnliche Dorsche und Seelachse ins Boot bringen, sogar ein kleiner Heilbutt war an meiner Angel, der aber wieder schonend zurück-



„Coffee to Go“ – AirmenBeans!

... gibt es in Apotheken, Coffee-Shops, Reformhäusern, Flieger-Shops, Flughäfen und auch Tankstellen. Im unbehandelten Zedernholz-Kisterl mit „IPA-Salzburg-Branding“, nur bei der LG Salzburg!

gesetzt wurde. Highlights sind immer wieder unsere abendlichen Elch Safaris. Heuer waren es ca. 40 Elche die wir sehen konnten. In der Hoffnung gutes Wetter zu haben, viele Preiselbeeren, Pilze und Heidelbeeren zu finden und natürlich guten Fisch in klarem Wasser zu fangen, werde ich schon im kommenden August wieder im Anglerparadies die Angel auswerfen. Ein kräftiges Petri Heil all den Fischerfreunden!

- Text & Bild: Anna-Maria Rainer -

Motorradtreffen

Das MR-Team aus Salzburg, mit einem „Splitter“ von der LG Tirol war beim Motorradtreffen in Steyr dabei. 78 Teilnehmer, vornehmlich aus Deutschland, drehten am Gasgriff bei Ausfahrten ins Waldviertel und Richtung Süden bis nach Liezen. „Die Ausfahrten am Freitag waren über den Tag verteilt im südlichen Bereich immer wieder von Regen begleitet. Die Waldviertel-Ausfahrt war vom Wetter begünstigt, Regen nur die letzten 1,5 Stunden. Die Samstag-Ausfahrten waren auch nicht ganz trocken, aber das Wetter besserte sich zusehends und zur Motorrad- und Fahrersegnung im Wallfahrtsort „Maria Laach“ (man schreibt das wirklich so), herrschte dann strahlender Sonnenschein. Vor der Segnung ein paar Worte des Bürgermeisters, der sich nicht lumpen ließ und jeden Teilnehmer zu zwei Getränken einlud. Der Ausklang am Samstagabend wurde dann vom Duo



v. li. n. re.: Hubert und Andrea Roth (KS Lofer), Peter Nikodim (LGT) und Walter Buchegger (Beirat für Reisen der LG S)

„Smoked Voice“ begleitet. Am Abend, nach Überreichung des Gastgeschenkes, ergab sich die Gelegenheit, für unser Treffen 2019 zu werben. Es bestand großes Interesse, viele fragten schon nach dem Termin“, berichtet Hubert **Roth**. Der Termin für das Treffen in Lofer mit den „ungarantiert“ regenfreien Ausfahrten wird im August 2018 auf der Homepage www.salzburg.ipa.at verlaublich werden.



Internationales Clénet Treffen in Maishofen (Bezirk Zell am See) bei Unterbringung und Verpflegung im IPA-Hotel Victoria. Da durfte natürlich (als Veranstalter), Sir Henricus **Groetelaers**, Botschafter der IPA Beider-Basel, mit seiner charmannten Brigitte und seinem Clénet nicht fehlen.

Wir freuen uns über positives Echo!

Martin Binder von der PI Augsburg &

Die IPA verbindet!

Besuch in Salzburg im Juni 2018



Am 06. 09. 2018 ist die IPA Vicenza mit 50 historischen Motorrädern zu Gast bei der VB Leoben! Besichtigungsmöglichkeiten der Bikes ab ca. 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr: Hotel-Restaurant Brücklwirt in Niklasdorf und ca. 18:30 Uhr bis 19:15 Uhr Hauptplatz Leoben vor dem Einkaufszentrum! Details: www.leoben.stmk.ipa.at

Am 21. 09. 2018 veranstaltet die VB Graz wieder ein Minigolfturnier. Ab 14:00 Uhr wird bei jeder Witterung abgeschlagen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer aus allen Regionen! Details auf www.graz.stmk.ipa.at Anmeldung bitte an Joschi **Kriegler** unter 0664/2203242 oder josef.kriegler@ipa.at

Die VB Graz lädt herzlichst zum Jahresausklang mit Infoabend am 09.11.2017 ab 17:00 Uhr in den Buschenschank Wastl (Fam. Pölzer), Wenisbucherstraße 115, 8044 Graz Mariatrost ein. Für Speis' und Trank ist gesorgt. Anmeldungen bitte bis 05. 11. 2017 beim zuständigen Betreuer oder per Mail an graz.stmk@ipa.at erbeten

Soziales im ersten Halbjahr

Bereits zum dritten Mal wurde die Veranstaltung Fußball mit Herz von der LG Steiermark und den VB Graz und Graz-Umgebung unterstützt. Heuer konnten durch die Organisatoren unglaubliche € 13.000,- Reinerlös für die steirische Kinderkrebshilfe gesammelt werden. Die Kinder der Mannschaft der LG Steiermark freuten sich über

den Turniersieg; die VB Graz ging als 8. und VB GU als 12. vom Feld!

Ebenfalls für die Kinderkrebshilfe engagierte sich unser Kollege „Glocknerman“ Edi **Resch**. Mit seiner abenteuerlichen Radreise von Graz bis zum Gipfel des Großglockners erstrampelte er knapp € 2.800,-.



© Teichtmeister

Weiters konnten LG und VB Graz einem an einer seltenen Viruserkrankung leidenden Polizisten und der Familie eines kürzlich verstorbenen jungen Kollegen durch namhafte Geldbeträge schnell und unkompliziert zur Seite stehen. Auch die VB Südoststeiermark unterstützte den Sohn eines Kollegen zur Anschaffung von krankheitsbedingt notwendigen Beinprothesen finanziell! **Servo per amikeco**



Quelle: LPD Steiermark



© Reithmeyer

Jubiläumsschießen in Leoben

Bilder: © Wilding

Leoben: Beim 25. IPA Schießen der VB durfte VBL Daniela **Wagner** wieder zahlreiche IPA Freunde aus dem In- und Ausland begrüßen. Stellvertretend für die vielen erfolgreichen Teilnehmer in IPA- und Gästewertungen darf hier dem Gesamtsieger 2018, DI Günther **Kolb** (140 Ringe), herzlich gratuliert werden! Mehr dazu auf leoben.stmk.ipa.at



© Oswald

Oststeirisches IPA Fischen

Petri Heil hieß es auch heuer wieder beim IPA Fischen der VB Hartberg Fürstenfeld, an dem Kollegen aus der ganzen Steiermark und dem Burgenland eifrig mitfischten. Angelfreunde und Organisatoren zeigten sich bei der Verkündung des im Schätzspiel gefragten Gesamtgewichtes der gefangenen Fische gleichermaßen erstaunt, denn mit beeindruckenden 280,55 kg lag man doch knapp 100 kg über der Fangleistung des Vorjahres. Den Sieg im Einzelbewerb holte sich Gitti **Steinmann**, der Sieg in der Teamwertung ging an die Kollegen der IPA GU vor IPA HB/FF und IPA Graz. Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich! Mehr auf hartberg-fuerstenfeld.stmk.ipa.at



Editor: Walter Schlauer



Am 7. Juli 2018 war die IPA Wörgl/Kufstein/Kitzbühel wieder mit einem Grillstand am Wörgler Stadtfest vertreten. Das Team um Obmann Alfred **Hartl** verwöhnte neben den zahlreichen Gästen auch die Mitglieder der IPA Innsbruck, welche zum wiederholten Male die Anreise zum Stadtfest mit der Bahn organisierten.

Die IPA Innsbruck Land organisiert am 4. Oktober 2018 ab 18:00 Uhr wieder das Oktoberfest im BZS Tirol. Alle anwesenden Mitglieder und deren Freunde in Tracht sind zum traditionellen Weißwurstessen mit Weißbier recht herzlich eingeladen. Für die musikalische Umrahmung sorgt DJ Rudi auf gewohnte Art und Weise.

Die LG Tirol hat mit Thomas **Erhard** von der Justizanstalt Innsbruck einen neuen Landesredakteur in den Vorstand bestellt. Diese Funktion musste nach dem Rücktritt von Klaus **Herbert** aus dem Landesgruppenvorstand neu besetzt werden und wurde zuletzt vom Sekretär Walter **Schlauer** wahrgenommen.

IPA FlyIn zu Gast in Osttirol

Lienz: Vom 22. 06. 2018 bis 24. 06. 2018 fand das IPA FlyIn, ein Treffen von IPA Mitgliedern aus ganz Europa, im Bezirk Lienz statt. Am Freitag, dem 22. 06. 2018, landeten etwa 12 Maschinen mit ca. 30 Sportfliegern am Flugplatz Nikolsdorf. Bei blauem Himmel organisierte die IPA Lienz für die Kinder vom Therapiezentrum Ederhof in Iselsberg einen Rundflug über den Lienzer Talboden. Die sichtlich erfreuten Kinder konnten die Aussicht genießen und für kurze Zeit den Alltag vergessen. Am Samstag folgte für die Teilnehmer des IPA FlyIn eine Stadtrundfahrt mit

einem Nostalgiebus und anschließender Wanderung auf die Moosalm. Beim Galaabend konnten dann von der IPA Lienz als Veranstalter dem Therapiezentrum Ederhof € 2.000 als Spende übergeben werden.



Konzert des IPA Tirol Chors

Der IPA Tirol Chor organisierte am 3. Juni 2018 in der sehr gut besuchten Wallfahrtskirche Kaltenbrunn eine wunderschöne Wallfahrtsmesse. Obmann Reinhard **Wieser** und Chorleiter Peter **Unterhuber** präsentierten den IPA Chor der Öffentlichkeit in ausgezeichnete Verfassung.



© IPA Tirol 2018



© IPA Lienz 2018

Hermann Uhl, Roland Lutz und Hermann Mayer von FlyIn sowie von der IPA Lienz Obmann Tobias Monitzer und dessen Vorgänger Eduard Reinisch

Familiengrillfest

Imst: Am 30. Juni fand das traditionelle Familiengrillfest der IPA Imst im Garten des Vereinsheimes statt. Zahlreiche Mitglieder waren gekommen, um unter dem Motto „Zeit mit Freunden verbringen“ einen gemütlichen Nachmittag zu genießen. Michael **Kirschner** sorgte mit seinem engagierten Team, wie gewohnt, bestens für das leibliche Wohl.



© IPA Imst 2018

BZS Tirol bei Cops 2018 in Antwerpen

David **Knauer** und Marco **Aichner** vom BZS Tirol hatten vom 4. bis zum 7. Juni 2018 zusammen mit 92 weiteren Teilnehmern aus 25 Nationen die Gelegenheit, an „COPS 2018“ in Antwerpen im Ausbildungszentrum „CAMPUS VESTA“ – ein belgisches Ausbildungszentrum für Polizei, Rettung und Feuerwehr – teilzunehmen. In sechs Workshops konnten unsere beiden Tiroler untertags, verschiedene Einsatzmethoden gemeinsam mit den anderen Kollegen, trainieren. An den Abenden wurden zahlreiche neue Kontakte ge-

knüpft und nationale Erfahrungen ausgetauscht. Die Veranstaltung COPS ist ein Resultat aus den Gimborn-Gesprächen junger IPA Mitglieder.



© IPA Tirol 2018

Am 28. 05. 2018 feierten 39 dienstführende Beamte aus Tirol, Sbg, VlbG ihren Lehrgangsabschluss am BZS in Absam. Die feierliche Übergabe der Dienstprüfungszeugnisse erfolgte durch Generalsekretär Mag. Peter **Goldgruber** im Beisein des LH, Günther **Platter** und der LPD von T. & VlbG, Mag. Helmut **Tomac** und Dr. Hans-Peter **Ludescher**.

Im Juni 2018 schloss Oberrat Ing. Marko **Berghold**, BSc die Dienstprüfung für Bedienstete des „Allgemeinen Verwaltungsdienstes der Verwendungsgruppe A1“ ab. Alle 20 Fächer schloss Marko Berghold mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Die IPA Vorarlberg gratuliert herzlich zu dieser herausragenden Leistung.

Milka-Schokofest: Am 07. 07. 2018 fand das alljährliche Milkafest in Bludenz statt. Die Kinderpolizei war mit vielen Beamten am Kinderpolizeistand vertreten. Neben Polizeiautos basteln und Bilder malen entschieden sich 195 Kinder dazu einen Kinderpolizeiausweis zu machen.

IPA-Sozialspende an Kollegen Klaus Oberluggauer



v. li. Karel Müller-Peron, Gerhard Bargetz, Roland Dallabrida; vorne Klaus Oberluggauer

Vor 10 Jahren, beim 40-Jahr-Event der IPA Vorarlberg auf der Sonnenkönigin in Bregenz, spielte Klaus bei der Polizeimusik als Schlagzeuger mit. Dort bemerkte er ungeahnt die ersten Anzeichen seiner Krankheit. In einem Gespräch während des Galaabends meinte Klaus nur „die linke Hand sei nicht mehr so schnell wie seine rechte beim Trommeln“. Ein Jahr später wurde bei Klaus die Krankheit PLS Lateralsklerose, eine degenerative Erkrankung

des motorischen Nervensystems diagnostiziert. Um bei der Finanzierung des notwendigen Badezimmerumbaus in seinem Eigenheim mitzuhelfen, hat die LG Vorarlberg beschlossen, Klaus und seiner Familie im Zuge des diesjährigen 50-Jahre-Jubiläum einen namhaften Geldbetrag zu übergeben. Auch die Festgäste spendeten fleißig. Die Spendenübergabe erfolgte durch den LGO Karel **Müller-Peron** sowie Roland **Dallabrida** und Gerhard **Bargetz**.

Unser IPA-Kollege Günther **Schenner** von der Dienststelle Feldkirch-Gisingen AGM machte mit seinem Freund Marco und seinem Bruder Eckhard vom 25. 05. bis 03. 06. 2018 eine Motorradtour von Dornbirn nach Albanien – gefahrene 3.500 Kilometer.

II. IPA Grillplausch im BZS Gisingen

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wurde am 22.06.2018, wiederum auf der Terrasse des BZS Gisingen, der diesjährige IPA Grillplausch durchgeführt. Sehr viele Kollegen sowie alle Schüler des BZS fanden den Weg zum gemütlichen Grillplausch. Die Mitglieder des LG-Vorstands betätigten sich als fleißige Griller und Bierausschenker! Musikalisch umrahmt wurde das Fest mit Schülern des BZS und der Kollegin Michaela **Schuchter** (die Kollegen spielen neben dem Polizeiberuf erfolgreich in den Bands „Barfuß i da Söck“ und „Voltage Insame“).

Selbstverständlich dauerte der Grillplausch bis spät in die Abendstunden. Ein tolles Fest, welches im Jahr 2019 eine Wiederholung findet!



1. **Tag** Dornbirn – Leibnitz
2. **Tag** Leibnitz – durch Slowenien nach Kroatien, Slavonski Brod
3. **Tag** Slavonski Brod nach Bosnien -Herzegovina Sarajevo
4. **Tag** Sarajevo nach Montenegro, Durmitor – Nationalpark, Podgorica
5. **Tag** Podgorica nach Albanien und wieder zurück nach Montenegro – Kotor
6. **Tag** Kotor, nach Kroatien Dubrovnik, Maliston, Trpanj, Ploce, Gradac
7. **Tag** Gradac, Sinj, Plitvicer-Seen, Korenica, Kroatien
8. **Tag** Korenica, nach Slowenien Ribnica, Ajsevisa
9. **Tag** Ajsevisa, Tolmin, Vrsicpass-Slowenien über Wurzenpass bis Salzburg
10. **Tag** Salzburg – Innsbruck – Dornbirn

Neue Polizeitruppe PUMA. Bis zu 600 Mann / Frau stark soll die neu aufgestellte Grenzschutzereinheit in Österreich werden. Das Aufgabengebiet dieser Truppe ist umfangreich und erfordert intensiven Einsatzwillen bei den Übertritts-, als auch bei den Kontrollen im Inland, sowie den Rückreisebegleitungen.

Aktuelle Ausrüstungsverbesserung für die Polizei – Ballistisches Gilet mit Stichschutz: Die neuen ballistischen Gilets werden allen Exekutivbediensteten persönlich angepasst, sind schusssicher und bieten jetzt auch einen Stichschutz. Sie können als Überzieh- oder als Unterziehschutzweste getragen werden.

WEGA Basisausbildungslehrgang: 23 Polizisten konnten sich für den Ausbildungslehrgang qualifizieren und nahmen am 03.07.2018 im Rahmen einer Veranstaltung ihr neues WEGA-Barett entgegen. Die Übergabe des weinroten Barett der WEGA ist traditionsgemäß das feierliche Ende der Ausbildung.

Charity Sommerfest für Moritz und Felix

Die IPA Wien beteiligte sich mit einer Geldspende an der überregionalen Sozialaktion. Moritz und Felix, 14 und 16 Jahre alt, leiden an einer unheilbaren genetischen Krankheit, welche die Muskulatur komplett auflöst. Im Rahmen dieser Aktion wurden Geldmittel für die Eltern gesammelt. Der Vater ist in Hospizkarenz ohne Bezüge. LG-Sekretär Michael **Güttner** übergab die Spende der IPA Wien vor Ort.



Spendenübergabe
Sekt IPA LG Wien Güttner

NEF bei der IPA Wien

Das North European Forum (NEF) ist ein Bündnis von 22 IPA Sektionen (Schweden, Norwegen, Finnland, Russland, Estland, Lettland, Litauen, Dänemark, Großbritannien, Irland, Niederlande, Belgien, Deutschland, Polen, Tschechische Republik, Slowakische Republik, Frankreich, Luxemburg, Schweiz, Rumänien, Island und Österreich), welche sich jährlich zu anstehenden Themen austauschen und länderübergreifend Freundschaften pflegen und sich sozial unterstützen. Für 2018 bekam die Österreichische Sektion



NEF Betreuungsteam LG Wien

den Zuschlag. Die LG Wien wurde mit der Ausrichtung beauftragt. Große Unterstützung gab es seitens der SIAK und BZS Wien zum Thema Polizeiausbildung inklusive Bereitstellung des Festsaales in der Marokkaner Kaserne für die Arbeitssitzung. In der Roßauer Kaserne begrüßte die Polizeimusik; Kollegen der ASE zeigten ihr Können. Angehörige der Wega und der PDHE übten Seiltechniken und Zugriffe. Eine Waffen- und Geräteschau vor dem gemeinsamen Mittagstisch sorgte dann noch für zusätzlichen Gesprächsstoff.



NEF Ankunft der Gäste – Begrüßung

SIAK – Sicherheitsakademie im BM.I;
BZS W – Bildungszentrum Wien – Polizeischule;
ASE – Abteilung für Sondereinheiten; WEGA – Wiener Alarmabteilung; PDHE – Polizeidiensthundereinheit;

Ausmusterung

72 junge Polizeibedienstete wurden im Juni 2018 am Platz in der Burg feierlich ausgemustert. Zudem wurden 18 Frauen und 51 Männer, die am Beginn der Polizeigrundausbildung stehen, im Zuge dieser Veranstaltung angelobt.

Donauinselfest 2018

Das Donauinselfest feiert heuer sein 35-jähriges Jubiläum. Auch 2018 war die LG Wien wieder dabei. Im Bereich der Sicherheitsinsel waren wir mit einem Informationsstand mitten unter den verschiedenen Polizei-, Feuerwehr- und Rettungseinheiten vertreten. Unsere Broschüren waren schnell aufgebraucht. Hohen Besuch am Stand gab es durch den „neuen“ Bürgermeister Dr. Michael **Ludwig**.

Nacht der Filmmusik

Mitte Juni lud die Polizeimusik Wien zur traditionellen „Nacht der Filmmusik“ in das Wiener Rathaus. Unter der Leitung von Kapellmeister Herbert **Klinger** bot sie den Gästen einen genussvollen Abend, übrigens schon zum 18. Mal. Im prunkvollen Festsaal mit sinfonischer Blasmusikbesetzung wurden anspruchsvolle Klassiker, aber auch unterhaltsame Filmmusik geboten. Generalsekretär Mag. Peter **Goldgruber**, Landespolizeipräsident Dr. Gerhard **Pürstl** und Landespolizeivizepräsident Dr. Michael **Lepuschitz** überzeugten sich vom Können dieses Orchesters. Die zahlreichen IPA-Wien-Mitglieder genossen ebenfalls die Darbietungen.



Ausmusterung im würdigen Rahmen

Die IPA Wien gratuliert und wünscht alles Gute! Passt auf euch gut auf!

Wo finde ich mehr zum Thema IPA und Bilder? Natürlich auf www.wien.ipa.at und nach den Ferien donnerstags im Clublokal. Post für Vereinsangelegenheiten kublokal.wien@ipa.at sowie presse.wien@ipa.at für Mediales und Fotos.



Best.-Nr.: 211
Schwarz
(S)

Best.-Nr.: 212
Malibu-Blue
(S,M,XL,XXL)

€ 27,00

Poloshirt Classic

Die Marke HAKRO steht für hohe Qualität und traditionelle Wertarbeit.
Material: 200g/m², 100 % einlaufvorbehandelte gekämmte ringgesponnene Baumwolle, Pique. 3-Loch-Knopfleiste mit extrahaltbar vernähten bruchssicheren Knöpfen, Ton-in-Ton und einem Ersatzknopf. Nackenband und doppelt geriegelte Seitenschlitze. IPA Emblem gestickt in Farbe.



Best.-Nr.: 708
Schwarz/Blau
€ 56,00

Herren Chronograph Schwarz Blau

Modell P-3602S, Metallgehäuse schwarz plattiert (Alloy nickelfrei), digitale und analoge Anzeige, h/m/s/Tag/Datum/Monat/Alarm/2. Zeitzone/Stoppfunktion, japanisches Qualitätsuhrwerk, Stahl-Gehäuseboden mit Gravur IPA Logo, 5 ATM wasserdicht, Mineralglas, Kautschuk-Ansatzband schwarz-blau Gehäuse Ø: 48 mm



Reisetasche:
Best.-Nr.: 801
Schwarz/Blau

€ 34,00

Rucksack:
Best.-Nr.: 802
Schwarz/Blau

€ 29,00

Set-Angebot:
Best.-Nr.: 803

€ 58,00

Reisetasche SPORT

Dank praktischer Details und einem Schultergurt mit Antirutschpolster wird das Packen und Tragen zur leichtesten Übung. IPA Emblem gestickt in Farbe. Material: Nylon 420d, Größe: B 57 x H 30 x T 28 cm

Rucksack SPORT

Der aufwändige Rucksack SPORT punktet durch sein sportives Auftreten, ergonomische geformte Schultergurte, Hauptfach mit Zurrgurten, Einsteckfach für MP3-Player und vielem mehr. IPA Emblem färbig gestickt. Material: Nylon 420d, Größe: B 30 x H 41 x T 14 cm



Herrenmodell:
Best.-Nr.: 300
Navy-Blau
(M,L,XL)

€ 69,00

Damenmodell:
Best.-Nr.: 400
Deep Red
(S,M,L,XL)

€ 69,00

Ultraleichte Softshelljacke B&C X-Lite

Außen: Softshell gewebt, 94% Polyester, 6% Elasthan, atmungsaktiver Schichtmembran mit Microporen, versiegelte Nähte. Innen: 100% Netz-Polyester. Taschen vorne mit Reißverschluss, 1 Brusttasche rechts mit Reißverschluss, hoher Kragen mit Kinnschutz, verstellbarer Ärmelbund mit Gummischlaufe und Velcro®-Klettverschlüssen, unten verstellbarer Bund mit elastischem Kordelzug und Stoppnern, minimales Gewicht und Gepäckvolumen, wasserdicht (5.000mm Wassersäule), atmungsaktiv (5.000g/m²/24h). IPA Emblem in Silber.